

# Inhalt

## I. Das Königtum und die transkulturelle Perspektive

1.	Einleitung . . . . .	15
1.1	Das Thema der Untersuchung. . . . .	15
1.2	Der Vergleich im Kreuzfeuer . . . . .	19
2.	Forschungen zum Königtum . . . . .	24
2.1	Die ethnologische Universalkategorie des <i>Sakralkönigtums</i> . . . . .	24
2.2	Die Partikular Kategorien <i>Europäisches Königtum</i> und <i>Islamisches Kalifat</i> . . . . .	28
3.	Das Prinzip der transkulturellen Perspektive . . . . .	42
3.1	Die Einheiten des historischen Vergleichs und der Verflechtungsanalyse. . . . .	42
3.2	Das Zivilisationsparadigma. . . . .	44
3.3	Imperienforschung . . . . .	53

## II. Analytische Hauptkategorien und Vorgehensweise der Untersuchung

1.	Die Praxis transkultureller Analyse: Die Provinzialisierung Europas und die Historisierung des Nahen Ostens. . . . .	59
1.1	Jenseits der historischen Zeiten: Urknall und Erstarrung . . . . .	62
1.2	Asymmetrische Bezeichnungen . . . . .	67

2.	Der moderne Begriffsapparat europäisch-westlicher Provenienz: Universal- versus Partikularkategorien? . . . . .	69
2.1	Das Verfahren der polythetischen Klassifikation . . . . .	71
	Die Kategorie der Religion . . . . .	74
	Die Kategorie der Sakralität . . . . .	76
	»Staat und Kirche«: Theokratie, Hierokratie und Caesaropapismus . . . . .	78
	Die Kategorie der Monarchie . . . . .	81
2.2	Die gewählte Alternative: Religion, polythetisch gedacht . . . . .	83
3.	Vorgehensweise . . . . .	85
3.1	Erstes Untersuchungsfeld: Die Konzeption der Universalmonarchie . . . . .	86
3.2	Zweites Untersuchungsfeld: Das Verhältnis zwischen Universalmonarchen und religiöser Elite . . . . .	88

### III. Die Ausgangslage im römischen Kaiserreich bis zu Konstantin I.

1.	Kaiser und Religion im römischen Reich . . . . .	93
1.1	Der Kaiserkult und die »Weltherrschaft« Roms . . . . .	94
1.2	Die Religion des <i>Imperium Romanum</i> . . . . .	97
1.3	Kaiser- und Christuskult . . . . .	101
1.4	Die Solarisierung des römischen Kaisertums bis Konstantin I. . . . .	104
1.5	Die Kontinuitätsfrage: eine »konstantinische Wende«? . . . . .	106
2.	Die Bischöfe. . . . .	110
2.1	Das Priestertum der Bischöfe . . . . .	110
2.2	Die Stadtherrschaft der Bischöfe . . . . .	115
3.	Die Konkurrenz um die Weltherrschaft: Rom und das Sasanidenreich. . . . .	119
4.	Zusammenfassung . . . . .	124

## IV. Die christliche Universalmonarchie im römisch-byzantinischen Reich

1.	Die Transformierung vom Kaiser-Divus zum christlichen Kaiser . . . . .	129
1.1	Liminale Zeiten: Die Christianisierung des Politischen . . . .	129
1.2	Der Kaiser als divinisierte <i>isochristos</i> . . . . .	132
1.3	Die irdische <i>basileia</i> als Abbild der himmlischen <i>basileia</i> . .	134
1.4	<i>Basileus kai hiereus</i> – der Kaiser als Priester? . . . . .	139
1.5	Der imperiale Monotheismus . . . . .	145
2.	Die Konzeptionen der Universalmonarchie. . . . .	151
2.1	Die Titulaturen der Kaiser. . . . .	151
	Dekrete . . . . .	151
	Münzen . . . . .	155
	Siegel . . . . .	162
	Zusammenfassung. . . . .	165
2.2	Begrifflichkeiten des römisch-byzantinischen imperialen Monotheismus: <i>basileia</i> , <i>politeia</i> , <i>archē</i> , <i>imperium</i> , <i>res publica</i> und <i>ekklēsia</i> . . . . .	169
2.3	Die Ausarbeitung der Universalmonarchie. . . . .	177
	Die Bedeutung der Gesetzgebung für das kaiserliche Selbstverständnis. . . . .	177
	Vom <i>imperium</i> des Senats und des Heeres zur <i>basileia ek theou</i> . .	182
	Die kaiserliche Kultaufsicht . . . . .	187
	Kämpfe und Verhandlungen mit der Konkurrenz: Die Verflechtungen mit der sasanidischen Universalmonarchie. . .	193
3.	Das Verhältnis zwischen Kaiser und religiöser Elite . . . . .	197
3.1	Affirmativ und negierend: Der klerikale <i>rex-et-sacerdos</i> -Diskurs . . . . .	199
	Die Bischöfe im Osten des Reiches . . . . .	202
	Die Bischöfe im Westen des Reiches . . . . .	207

3.2	Der monotheletische Streit und der Ikonoklasmus . . . . .	211
	Der monotheletische Streit und die Prozesse gegen Maximos Homologetes . . . . .	211
	Der Ikonoklasmus in der Forschung . . . . .	217
	Der Verlauf des Ikonoklasmus 730–843 . . . . .	219
	Kaiser und Kirche im Ikonoklasmus . . . . .	223
3.3	Ausblick . . . . .	227
4.	Zusammenfassung . . . . .	230
<b>V.</b>	<b>Die muslimische Universalmonarchie im umayyadischen und abbasidischen Reich</b>	
1.	Die Kontinuitätsfrage und der Islam im Zivilisationsparadigma: Die <i>hiğra</i> als Stunde null? . . . . .	241
1.1	Wann begann der Islam? . . . . .	241
1.2	Der Koran als Quelle zur Geschichte des Islams . . . . .	245
1.3	Das Kalifat . . . . .	248
2.	Die Konzeptionen der Universalmonarchie . . . . .	256
2.1	Die Titulaturen der Kalifen . . . . .	259
	Briefe und Dekrete . . . . .	260
	Turuz . . . . .	263
	Münzen . . . . .	265
	Monumente . . . . .	271
	Zusammenfassung . . . . .	272
2.2	Begrifflichkeiten des arabischen imperialen Monotheismus: <i>hiłāfa, imāma, mulk</i> – »Kalifat, Imam, Königtum« . . . . .	279
2.3	Die Ausarbeitung der Universalmonarchie . . . . .	289
	Die Profilierung des Islams unter 'Abd al-Malik in Abgrenzung zum Christentum . . . . .	289
	Die Arabizität als zweite Schiene imperialer Kohärenz . . . . .	292
	Die Kultaufsicht . . . . .	295
	Die Entwicklung unter den späteren Umayyaden . . . . .	298

	Die Ausarbeitung der <i>imāma</i> unter den Abbasiden . . . . .	303
	Das Zeremoniell der Kalifen . . . . .	308
3.	Das Verhältnis zwischen Kalifen und religiöser Elite . . . . .	328
3.1	Die ' <i>ulamā</i> ' und der Kalif. . . . .	328
3.2	Die <i>miḥna</i> in der Forschung . . . . .	330
3.3	Die Beziehungen der ' <i>ulamā</i> ' zu den Umayyaden- und frühen Abbasidenkalifen . . . . .	332
3.4	Die <i>miḥna</i> . . . . .	338
3.5	Kalifat und ' <i>ulamā</i> ' ab dem 10. Jahrhundert und die Gegenüberstellung von <i>dīn</i> und <i>siyāsa</i> . . . . .	345
4.	Zusammenfassung . . . . .	350

## VI. Das lateinische Kaisertum

1.	Die Zeit vom 5. bis zum 8. Jahrhundert. . . . .	363
1.1	Das Auseinanderfallen von <i>imperium</i> und <i>ecclesia</i> im lateinischen Westen im 5. Jahrhundert . . . . .	363
1.2	Die Kontinuitätsfrage zwischen »Spätantike« und »Frühmittelalter«: Die römische Welt, das Germanentum und die Pirenne-These. . . . .	365
1.3	Der päpstliche Primatsanspruch: Der Bischof von Rom als <i>vicarius Petri</i> . . . . .	369
1.4	Könige und Kirche im lateinischen Westen vom 6. bis zum 8. Jahrhundert . . . . .	378
1.5	Die Merowinger . . . . .	381
1.6	Der Aufstieg der Karolinger zum Königtum und die Kaiserkrönung Karls des Großen . . . . .	387
2.	Die Konzeptionen der Universalmonarchie. . . . .	399
2.1	Die Titulaturen der lateinischen Könige und Kaiser. . . . .	399
	Urkunden, Dekrete und Briefe . . . . .	399
	Titulaturen auf Münzen . . . . .	405
	Siegel . . . . .	409
	Zusammenfassung . . . . .	413

2.2	Begrifflichkeiten des lateinischen imperialen Monotheismus: <i>regnum, imperium</i> und <i>ecclesia</i> . . . . .	416
2.3	Die Ausarbeitung der Universalmonarchie . . . . .	423
	Die Bedeutung der Gesetzgebung für das königliche und kaiserliche Selbstverständnis. . . . .	423
	Die kaiserliche Aufsicht über den Kult . . . . .	430
	Die weitere Entwicklung unter den Karolingern. . . . .	438
	Die Liturgisierung unter den Ottonen und frühen Saliern und das priestervermittelte Vikariat Christi . . . . .	442
	Zeremonielle Verdichtungen im Vergleich . . . . .	450
3.	Das Verhältnis zwischen Kaiser und religiöser Elite . . . . .	452
3.1	Affirmativ, nicht negierend: Der klerikale <i>rex-et-sacerdos</i> -Diskurs . . . . .	453
3.2	Die Bischöfe unter den Karolingern bis zu den frühen Saliern: Die gemeinsame Lenkung des <i>populus christianus</i> durch <i>regnum</i> und <i>ecclesia</i> . . . . .	456
3.3	Die kirchliche Reformbewegung und die Konflikte zwischen <i>regnum</i> und <i>sacerdotium</i> im 11. und 12. Jahrhundert . . . . .	463
	Die Kirchenreformen im 11. und 12. Jahrhundert. . . . .	463
	Die Auseinandersetzungen zwischen Gregor VII. und Heinrich IV. und der Investiturstreit . . . . .	467
4.	Zusammenfassung . . . . .	478

## VII. Schlussfolgerung

Kaisertum und Kalifat . . . . .	489
1. Der chronologische Verlauf des imperialen Monotheismus . . . .	492
2. Der imperiale Monotheismus von Kaisertum und Kalifat. . . . .	509
Danksagung . . . . .	515

**Anhang**

Verzeichnis der griechischen Zitate (ZGriech) . . . . .	521
Verzeichnis der arabischen Zitate (ZArab und MArab). . . . .	531
Verzeichnis der lateinischen Zitate (ZLat). . . . .	543
Glossare . . . . .	559
Griechisches Glossar. . . . .	559
Arabisches Glossar . . . . .	559
Lateinisches Glossar . . . . .	561
Verzeichnis der bibliographischen Kürzel . . . . .	562
Quellenverzeichnis. . . . .	565
Literaturverzeichnis . . . . .	573
Abbildungen der Münzen . . . . .	619
Römisch-byzantinische Münzen (MByz 1–8) . . . . .	619
Islamische Münzen (MArab 1–8) . . . . .	622
Münzen der lateinischen Könige und Kaiser (MLat 1–8). . . . .	625
Inschriften, Datierung und Abbildungsnachweise der Münzen. . . . .	628
Abbildungen I–V . . . . .	633
Personen- und Ortsregister. . . . .	636